

1,- DM

Rot-Weiss

EXPRESS

1995/96



Los-Nummer:
302

Freitag, 1. Dezember 1995, 19.30 Uhr
EVR – ESV Königsbrunn



STADIONZEITUNG DES EV REGENSBURG

Liebe Eishockeyfreunde!

**Sonntag, 5. November, EVR – Schongau
17.15 Uhr**

Ein eiskalter Wind bläst durchs Stadion. Die ersten Fans stehen in Schlange vor dem Kassenhäuschen, warten auf Einlaß. Lokkere, gelöste Stimmung, trotz der Kälte. „De pack ma scho“, „No freilli“, „Eh klar“, „Hast scho gehört ...“, – Gesprächsfetzen wehen herüber, verraten mir etwas von der Spannung und Vorfreude unserer Zuschauer.

17.40 Uhr

Das Stadion füllt sich zusehends, beide Mannschaften sind zum Warmlaufen auf dem Eis. Die letzten Fans bahnen sich den Weg zu ihren Stammplätzen. Das Eis wird vorbereitet, laute Musik dröhnt aus den Boxen.

17.55 Uhr

Die Stadionbeleuchtung ist ausgeschaltet – der Stadionsprecher verliert die Mannschaftsaufstellung unserer Gäste. Absolute Stille herrscht im Stadion. Dann endlich – unser Team! Ein Meer von Wunderkerzen ist zu sehen, Leuchtkugeln steigen in den Himmel, das obligatorische Feuerwerk auf der Strafbanküberdachung wird abgebrannt. Das Publikum begrüßt jeden einzelnen Spieler. Unzählige Fahnen werden geschwenkt und die Trommel in der Fanclub-Kurve ist zum ersten Mal in Aktion.

18.00 Uhr

Das Match beginnt – sofort kommt Stimmung auf den Rängen auf, die altbekannten Schlachtgesänge werden angestimmt: „Haut's drauf Kameraden“, „Auf geht's Rengschburg, auf geht's“, das EVR-Lied ist zu hören. Jeder Schuß auf's gegnerische Tor wird durch ein Raunen aus mehr als zweitausend Kehlen begleitet, Szenenapplaus brandet auf. Dann: das erste Tor! Klatschen, Jubeln, Feuerwerk – die Fans toben. Die Frage des Stadionsprechers nach dem Spielstand wird vom Publikum beantwortet, dieser bedankt sich höflich, das „Bitte“ ist sicher noch am Domplatz zu hören.

Doch Schongau hält dagegen. Unterstützt von den drei „Unparteiischen“ gelingt den Oberbayern immer wieder der Anschluß.

Zwei blitzschnelle Regensburger Unterzahl-tore bringen die Stimmung auf den Rängen zum Kochen; unsere Gäste können bereits



gegen Ende des zweiten Drittels „nach Hause fahren“, wie unsere Fans geschlossen und lautstark feststellen.

20.05 Uhr

Im letzten Drittel wird aus einer schlechten eine indiskutable Schiedsrichterleistung. Viele unverständliche Strafzeiten für unser Team – gekrönt von einem noch unverständlicheren Penalty – wenige Minuten vor Schluß gelingt Schongau so der Ausgleichstreffer, es steht 5:5. Unsere Mannschaft kämpft verbissen, greift immer wieder an; Schongau befreit sich ... doch dann: Tor! Die Regensburger Spieler liegen sich in den Armen, frenetischer Jubel auf den Rängen, unsere Fans toben.

Zweieinhalb Minuten später ist das Match zu Ende. Eine glückliche Mannschaft geht vom Eis, unser altes Stadion leert sich langsam. Ein zufriedenes Publikum ist auf dem Nachhauseweg, diskutiert in kleinen Gruppen den Spielverlauf, verabredet sich bereits fürs nächste Heimspiel.

Liebe EVR-Fans! Danke für die tolle Atmosphäre und die super Stimmung bei allen unseren Heimspielen, danke, daß Sie trotz schlechten Wetters so zahlreich zum Spiel kommen; danke für Ihre Unterstützung der Mannschaft!

Bis zum nächsten Heimspiel!

**Helga Ritter, Schriftführerin
EVR-Eishockey-Abteilung**

Alle Termine und Ergebnisse der 2. Eishockeyliga Süd auf einen Blick

Saison 1995/96	EVR	Amberg	Bietigheim	Reichenhall	Haßfurt	Ingolstadt	Königsbrunn	Pfronten	Ravensburg	Schongau	ERV Schweinfurt	Sonthofen	Stuttgart	Ulm/Neu-Ulm	Waldkraiburg	Wernau/Essl.	
EV Regensburg		22.12.08.12.26.11.08.10.19.11.01.12.15.12.15.12.	-	5:0	6:4	3:3	-	-	5:1	6:5	8:3	-	5:4	-	12:2	-	
ERSC Amberg		24.11.17.12.03.10.17.11.07.01.	3:2	-	-	3:4	7:1	-	9:4	14:2	-	4:4	-	-	-	11:3	
SC Bietigheim-Bissingen		20.10.12.01.	-	15.12.29.10.05.11.29.12.26.12.07.01.10.12.06.10.13.10.10.11.24.11.03.12.19.11.	12:2	8:2	-	-	-	-	9:3	5:3	4:4	4:3	-	14:1	
EHC Bad Reichenhall		06.10.03.11.27.10.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	12:1	-	-	3:6	4:8	-	4:7	4:4	-	2:10	-	-	
ERC Haßfurt		26.12.27.10.17.12.05.01.	-	12.11.17.11.10.12.03.11.20.10.03.12.14.01.03.10.06.10.24.11.13.10.	-	5:6	6:7	-	4:5	4:8	-	-	abg.	1:7	5:4	2:5	
ERC Ingolstadt		14.01.17.12.03.10.17.11.07.01.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	-	-	8:3	3:3	5:1	-	-	7:5	8:6	-	4:3	3:3	
ESV Königsbrunn		13.10.03.10.03.11.12.11.12.01.05.01.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	05.01.	-	-	24.11.17.12.06.10.19.11.10.12.27.10.03.12.20.10.26.12.	24.11.17.12.06.10.19.11.10.12.27.10.03.12.20.10.26.12.	-	6:3	5:2	-	3:2	-	4:7	
EV Pfronten		27.10.15.10.08.10.14.01.22.10.08.12.22.12.	-	12.11.17.11.10.12.03.11.20.10.03.12.14.01.03.10.06.10.24.11.13.10.	-	-	10.11.20.10.27.10.03.12.10.12.06.10.19.11.10.12.27.10.03.12.20.10.26.12.	3:3	01.12.03.10.07.01.17.11.26.11.17.12.10.11.03.11.	-	8:3	-	4:5	6:4	-	4:2	7:8
EV Ravensburg		03.12.05.01.12.11.05.11.29.12.15.12.29.10.13.10.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	-	-	29.10.13.10.	-	-	24.11.20.10.26.12.17.11.14.01.06.10.10.12.	-	4:5	6:4	-	4:2	7:8	
EA Schongau		07.01.01.12.22.10.08.10.08.12.15.10.26.11.05.11.22.12.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	-	-	18:6	8:5	22.12.01.12.01.05.11.05.11.05.11.05.11.	-	10:5	9:6	-	2:4	-	9:2	
ERV Schweinfurt		17.12.08.10.26.11.01.12.15.10.22.10.14.01.12.11.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	-	2:9	2:1	7:1	-	-	-	3:3	-	-	-	5:3	
ERC Sonthofen		-	2:5	3:7	5:2	2:7	-	1:4	-	08.12.03.11.	-	05.01.22.12.27.10.17.11.05.11.	-	5:7	5:3	2:2	
EC Stuttgart		03.11.08.12.01.12.22.12.19.11.26.11.22.10.12.01.12.01.08.10.17.12.10.11.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	-	-	9:4	-	2:4	-	2:1	-	4:4	3:9	-	4:4	
EC Ulm/Neu-Ulm		10.12.12.11.05.01.29.10.01.11.29.12.15.12.06.10.12.01.12.01.19.11.24.11.02.12.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	-	-	-	5:2	-	13.10.26.12.20.10.	-	-	-	13.10.26.12.20.10.	-	4:4	
EHC Waldkraiburg		10.11.22.10.22.12.08.12.26.11.08.10.15.10.29.10.19.11.17.11.15.12.05.11.01.12.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	-	3:6	7:1	10:4	-	17.11.15.12.05.11.01.12.	-	7:2	-	-	-	-	
EHSG Wernau/Esslingen		03.10.19.11.15.10.22.10.01.12.08.12.05.01.26.11.27.10.12.01.12.11.08.10.03.11.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	-	-	-	-	5:7	-	3:5	-	2:4	6:8	7:8	-	
		17.11.26.11.14.01.15.10.01.12.22.12.08.10.29.12.22.12.08.10.29.12.22.10.05.01.03.10.15.12.08.12.12.11.29.10.	-	10.11.12.01.07.01.19.11.03.10.26.12.13.10.24.11.17.12.20.10.10.12.03.12.	-	-	4:5	-	6:4	-	6:1	-	-	-	-	-	
		1:3	4:4	-	5:1	-	-	-	4:5	-	6:1	-	-	4:3	6:3	-	

Der Gegner heute: **ESV KÖNIGSBRUNN**

Der EVR will den schwäbischen Pinguinen den „Frack“ ausziehen

Heute soll nicht nur Revanche für die 6:3-Niederlage im Hinspiel genommen werden, sondern auch der Vormarsch unter die ersten drei der Tabelle soll seine Fortsetzung finden.

Der heutige Gast, der ESV Königsbrunn, ist ja mittlerweile schon ein alter Bekannter im Stadion an der Nibelungenbrücke. Die Pinguine hatten schon zu Saisonbeginn großes Pech, als Spielertrainer und Publikumsliebbling Steve Mc-Swain sein Kommen aus den USA absagte. Beim Rollerskate hatte er sich eine Schulterverletzung zugezogen, die eine sechs- bis zwölfmonatige Pause nach sich zieht.

So liegt die Hauptlast auf dem kanadischen Verteidiger Darren Kruger (er erschob den EVR im Hinspiel fast alleine) und dem 21jährigen Neuzugang Max Boldt aus Schweden, den die Augsburger in der Vorstadt „geparkt“ haben.

Die weiteren Stützen im diesjährigen Kader, der übrigens wesentlich ausgeglichener besetzt ist als in der vergangenen Saison, sind die Goalies Tobias Rommelspacher und Volker Bross. In der Verteidigung sind neben Darren Kruger vor allem Christian Ulbrich und

Axel Bayer zu erwähnen. Im Angriff hat sich Neuzugang Christian Kinateder vom EV Fürstenfeldbruck schnell zum Liebling der Fans entwickelt. Weitere torgefährliche Stürmer sind Michael Buchheim und Martin Tschichoflos.

Das Saisonziel der schwäbischen Gäste ist mindestens der zehnte Platz in der Vorrunde. Davon ist man momentan auch nur einen Platz und einen Zähler entfernt. Ein Grund also, die Pinguine auf keinen Fall zu unterschätzen und genauso konzentriert zu arbeiten, wie in den letzten erfolgreichen Partien.

Beim EV Regensburg war man zum Beginn dieser Woche noch aktiv auf Torhütersuche für den erkrankten Stefan Turba. Christin Merkel vom EHC Straubing sagte ab, und so könnte heute bereits, entweder Franz Spornraft (EV Dingolfing) oder Martin Fellhauer (SG Wernau) im EVR-Team neu dabei sein. Auf jeden Fall neu und zum ersten Mal dabei ist heute Bernhard Seyller. Der Ex-DEL-Spieler von den Eisbären Berlin, der zuvor zwei Jahre bei Hedos München und zehn Jahre bei Landshut in der Bundesliga aktiv war, soll vor allem spielerische Akzente setzen.

Unser nächstes Heimspiel:

Freitag, 8. Dezember '95, 19.30 Uhr

EVR – SC Bietigheim

Ustorf-Gastspiel in Portland beendet

Nach nur fünf Spielen im Trikot der Portland Pirates war der Auftritt von Stefan Ustorf in der American Hockey League schon wieder vorbei. Die Washington Capitals beorderten den Stürmer wieder zurück in die US-Hauptstadt, wo ihm bei seinem ersten Einsatz gegen die Philadelphia Flyers sofort ein Tor und ein Assist gelangen. In Portland kam der Kaufbeurer in seinen fünf Auftritten auf drei Assists und vier Strafminuten.

Als Scott Langkow im Herbst ins Trainingscamp der Winnipeg Jets einrückte, waren die Verantwortlichen der Jets alles andere als erfreut, denn der Goalie kam mit einem stattlichen Übergewicht. „Sie waren alles andere als glücklich über meine körperliche Verfassung. Ich hätte es aber auch besser wissen müssen, schließlich war es mein drittes Trainings-Camp“, zeigt sich der Goalie einsichtig. Er wurde nur in einem Spiel

während der Vorbereitung eingesetzt und spielte da auch nur 30 Minuten bei der 0:7-Niederlage gegen die Florida Panthers. Danach wurde der Profi-Neuling schnell zu den Springfield Falcons abgeschoben. Eigentlich sollte er hinter Manny Legace langsam aufgebaut werden, doch das hat sich geändert. „Ich hatte eigentlich geplant, daß Manny die meisten Spiele macht“, sagt Falcons-Coach Kevon McCarthy. „Ich dachte, Scott hätte Anpassungsprobleme, aber das ist nicht der Fall. Er spielt wie einer, der schon zehn Jahre in dieser Liga ist.“ Nur einmal war Langkow nervös. Das war bei seinem Profidebüt gegen Portland, als die Pirates schnell zwei Tore erzielen konnten. „Gelegt hat sich das erst nach meiner ersten Parade“, gesteht der Youngster. „Jetzt ist das aber kein Problem mehr.“

Quelle: Eishockey NEWS

EVR aktuell – EVR-aktuell – EVR-aktuell



Nachdem es jetzt auch am kämpferischen Einsatz unseren beiden Kanadier, Mike Martens und Jason Phillips, nicht mehr mangelt, kommt auch ihre alte Torgefährlichkeit wieder voll zum Tragen.

Team des EV Regensburg Saison 1995/96 im Bild



Stefan Turba 35
Torwart



Martin Brunner 20
Torwart



Thomas Maier 5
Verteidiger



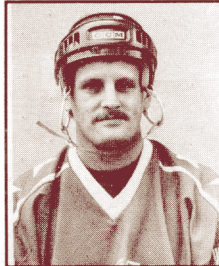
Andreas Sebald 6
Verteidiger



Markus Landstorfer 73
Verteidiger



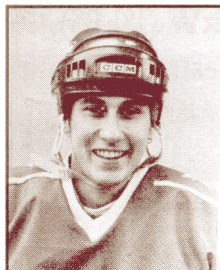
Alexander Erndl 75
Verteidiger



Jörn Seuthe 3
Verteidiger



Martin Reichert 10
Verteidiger



Tobias Freundorfer 77
Verteidiger



Bernd Seyller 16
Verteidiger



Jason Phillips 9
Stürmer



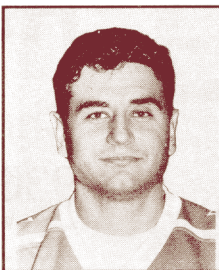
Mike Martens 11
Stürmer



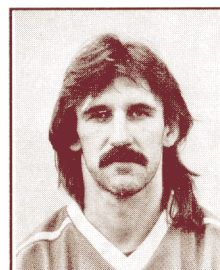
Miroslav Pagáč 70
Stürmer



Frank Hirtreiter 27
Stürmer

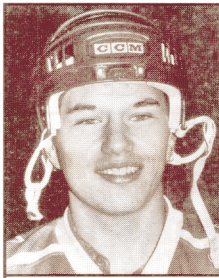


Manfred Hamann 23
Stürmer

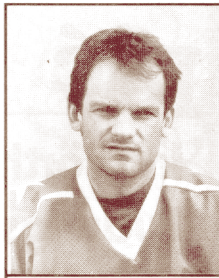


Armin Mühlhofer 2
Stürmer

Team des EV Regensburg Saison 1995/96 im Bild



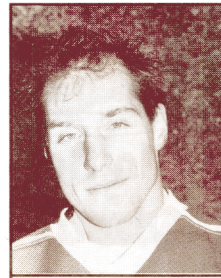
Georg Glas 96
Stürmer



Oliver Hecht 93
Stürmer "C"



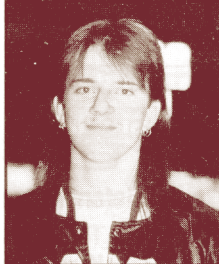
Günter Eisenhut 66
Stürmer



Markus Grünbeck 18
Stürmer



Stephan Wagner 28
Stürmer



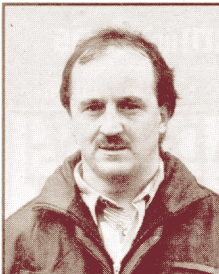
Jürgen Spreitzer 7
Stürmer



Bernd Vorderbrüggen 21
Stürmer



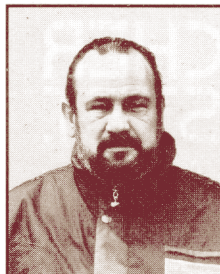
Stefan Semmelmann 8
Stürmer



Anton Paulus
Trainer



Mike Hirschinger
Betreuer



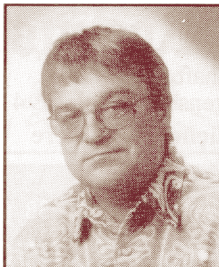
Jürgen Diefenbach
Betreuer



Gerald Schröder
Betreuer



Dr. Peter Eibl
Mannschaftsarzt



Dr. Ulrich Graeff
Mannschaftsarzt

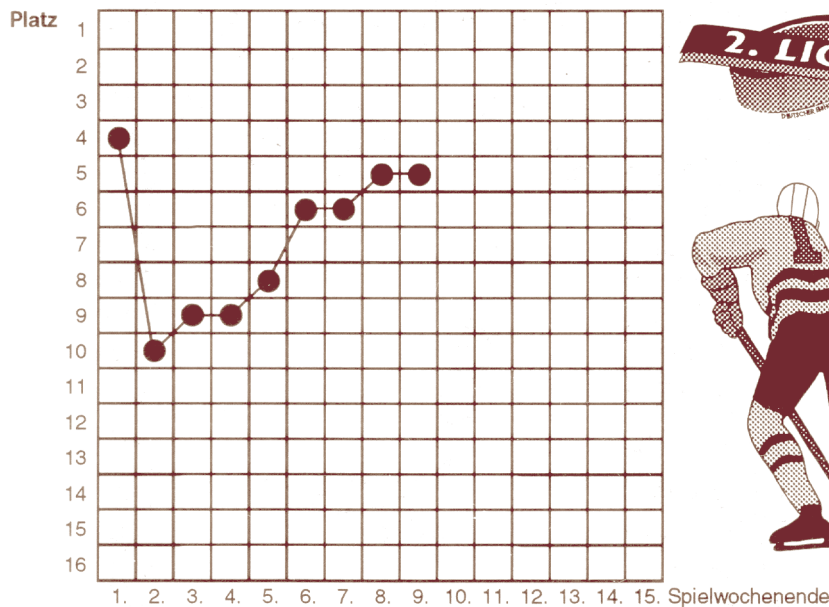


Armin Troidl
Masseur



AUF UND AB

Tabellenplatz des EVR in der Saison 1995/96



EVR-Spielerporträt 1995/96

Eigentlich wurde Miroslav Pagac als Nachwuchstrainer verpflichtet. Aber nach der schweren Verletzung von Mike Martens war es für den ehemaligen tschechischen Juniorennationalspieler selbstverständlich einzuspringen. Trotz fast keinem Training mit der Mannschaft hat er seine Sache gut gemacht. Er bleibt auch weiterhin im Kader.

Heute:

Miroslav
Pagac



Geburtstag: 21. 04. 1973

Geburtsort: Ostrau

Gewicht: 95 kg

Größe: 182 cm

Familienstand: ledig

Schulbildung: Hohe Schule (CSFR)

Ausgeübter Beruf: Automechaniker

Lieblingessen: Schnitzel

Ausgleichssport: Skifahren

Auto: Golf GT

Letzter Urlaub in: Griechenland

Hobby: Alles, was mit Autos zu tun hat

Lieblingsmusik: Disco

Lieblingsverein: Pittsburgh Penguins

Sportliches Vorbild: Jaromir Jagr

Position: Verteidiger, Linksaußen

Bisherige Vereine: HC Vitrovice

Berufungen: Junioren-Nationalmannschaft von Tschechien.

Eishockeykarrierebeginn: mit 2 Jahren.

Stärken: Ruhe und Konzentration.

Schwächen: zu gutmütig.

Größter Wunsch: So lange wie möglich beim Eishockey zu bleiben.

An diesem Wochenende spielen:

Freitag	EV Pfronten	–	EV Ravensburg	___:___
1. Dez.	EA Schongau	–	ERSC Amberg	___:___
1995	EHC Waldkraiburg	–	ERC Ingolstadt	___:___
	ERC Sonthofen	–	SC Bietigheim	___:___
	ERV Schweinfurt	–	Bad Reichenhall	___:___
	SG Wernau/Essl.	–	ERC Haßfurt	___:___
	EV Regensburg	–	ESV Königsbrunn	___:___
	EC Ulm/Neu-Ulm	–	EC Stuttgart	___:___
Samstag	EC Stuttgart	–	ERC Sonthofen	___:___
Sonntag	EV Ravensburg	–	EV Regensburg	___:___
3. Dez.	ERSC Amberg	–	EV Pfronten	___:___
1995	ESV Königsbrunn	–	EC Ulm/Neu-Ulm	___:___
	ERC Ingolstadt	–	EA Schongau	___:___
	SC Bietigheim	–	EHC Waldkraiburg	___:___
	Bad Reichenhall	–	SG Wernau/Essl.	___:___
	ERC Haßfurt	–	ERV Schweinfurt	___:___

Mannschaften in der 2. Liga Süd



EISHOCKEY 2. LIGA SÜD 1995/96

Freitag, 1. Dezember 1995

Spielbeginn: 19.30 Uhr

EV Regensburg

Torhüter: 20 Martin Brunner
Verteidiger: 5 Thomas Maier
 10 Martin Reichert "A"
 6 Andreas Sebald
 75 Alexander Erndl
Stürmer: 9 Jason Phillips
 11 Mike Martens
 21 Bernd Vorderbrüggen
 27 Frank Hirtreiter
 23 Manfred Hamann
 2 Armin Mühlhofer
 70 Miroslav Pagac
Trainer: Anton Paulus

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG:

73 Markus Landstorfer
 3 Jörn Seuthe
 77 Tobias Freundorfer
 Bernd Seyller
 18 Markus Grünbeck
 28 Stephan Wagner
 96 Georg Glas
 93 Oliver Hecht "C"
 66 Günter Eisenhut
 7 Jürgen Spreitzer

Ärzte: Dr. Eibl / Dr. Graeff



ESV Königsbrunn

Torhüter: 27 Tobias Rommelspacher 74 Volker Bross
Verteidiger: 8 Markus Haugg
 9 Darren Kruger
 16 Chris Wisseborn
 18 Hilmar Weber
 21 Axel Bayer
 22 Christian Ulbrich
Stürmer: 4 Martin Tschichoflos
 10 Martin Gessinger
 11 Roland Hanemann
 12 Thomas Mayer
 14 Thomas Ponitz
 15 Max Boldt
 23 Christian Kinateder
 26 Andreas Metzger
 29 Michael Buchheim
 32 Nico Nußbaumer
Trainer: Willi Bertele

Tore – Vorlagen – Punkte – Strafen

EVR-Statistik 2. Liga Süd 1995/96

Stand: 23.11.95

P o s.	Nr.	Name	Spiele	Tore	Assi 1	Assi 2	Punkte	Strafen	Spiel- dauer
T	35	Stefan Turba	15	-	-	-	-	6	-
T	20	Brunner Martin	15	-	-	-	-	2	-
V	6	Andreas Sebold	15	4	4	3	11	28	-
V	5	Thomas Maier	15	2	8	8	18	8	-
V	73	Markus Landstorfer	15	1	-	-	-	14	-
V	75	Alexander Erndl	15	1	1	-	2	12	-
V	3	Jörn Seuthe	15	1	3	3	7	16	-
V	10	Martin Reichert "A"	14	1	1	-	2	12	-
V	77	Tobias Freundorfer	7	-	-	-	-	-	-
S	9	Jason Phillips	15	16	6	5	27	8	-
S	11	Mike Martens	11	15	11	4	30	12	-
S	21	Bernd Vorderbrüggen	11	5	2	5	12	14	-
S	27	Frank Hirtreiter	15	5	7	6	18	8	-
S	23	Manfred Hamann	15	4	2	1	7	2	-
S	2	Armin Mühlhofer "A"	13	1	-	-	1	4	-
S	96	Georg Glas	13	1	2	1	4	-	-
S	93	Oliver Hecht "C"	15	10	4	3	17	26	-
S	18	Markus Grünbeck	14	2	4	2	8	4	-
S	28	Stephan Wagner	15	-	1	1	2	2	-
S	66	Günter Eisenhut	15	1	4	2	7	6	-
S	70	Miroslav Pagac	4	-	1	-	1	2	-



- | | | | |
|----|----------------------|------------------|------------------|
| 1. | Erwin Masek | (EC Ulm/Neu-Ulm) | 47 Punkte |
| 2. | Steve Pepin | (SC Bietigheim) | 44 Punkte |
| 3. | Jason Gardner | (EV Ravensburg) | 44 Punkte |
| 4. | Clayton Young | (ERC Ingolstadt) | 42 Punkte |
| 5. | Jason Hall | (EV Ravensburg) | 42 Punkte |

Aktuelle Tabellen – DEL – 1. Liga Süd – 2. Liga Süd

2. Eishockeyliga Süd

EHC Waldkraiburg	–	EV Ravensburg	5:7
EV Regensburg	–	Bad Reichenhall	5:0
ERC Sonthofen	–	ERC Ingolstadt	1:3
EV Pfronten	–	EC Stuttgart	6:4
ERV Schweinfurt	–	SC Bietigheim	3:7
EA Schongau	–	ESV Königsbrunn	2:1
ERC Ingolstadt	–	SG Wernau/Essl.	3:3
EV Ravensburg	–	EA Schongau	10:5
EC Stuttgart	–	ERV Schweinfurt	9:3
SC Bietigheim	–	EC Ulm/Neu-Ulm	4:3
ERSC Amberg	–	EV Regensburg	4:5
ESV Königsbrunn	–	EV Pfronten	3:3
Bad Reichenhall	–	ERC Sonthofen	4:4
ERC Haßfurt	–	EHC Waldkraiburg	5:4
SG Wernau/Essl.	–	ERSC Amberg	4:4
EC Ulm/Neu-Ulm	–	ERC Haßfurt	11:4

1. ERC Ingolstadt	17	92:55	29:5
2. EC Ulm/Neu-Ulm	17	122:60	26:8
3. ERSC Amberg	17	90:55	24:10
4. SC Bietigheim/B.	17	104:54	23:11
5. EV Regensburg	17	82:63	23:11
6. EV Ravensburg	17	105:79	22:12
7. EC Stuttgart	17	95:70	19:15
8. ERC Sonthofen	17	67:71	17:17
9. EV Pfronten	17	78:74	16:18
10. Bad Reichenhall	17	74:91	16:18
11. ESV Königsbrunn	17	65:89	15:19
12. EV Wernau/Essl.	17	55:83	15:19
13. EA Schongau	17	65:105	13:21
14. ERV Schweinfurt	17	55:93	8:26
15. ERC Haßfurt	17	60:124	4:30
16. EHC Waldkraiburg	17	65:108	2:32

Deutsche Eishockeyliga (DEL)

1. EV Landshut	26	115:59	43
2. Kölner Haie	26	135:56	41
3. Preussen Devils	26	101:56	38
4. Düsseldorfer EG	26	107:62	36
5. Adler Mannheim	26	105:76	35
6. SERC Wild Wings	26	100:85	31
7. KEV Pinguine	26	80:95	26
8. Nürnberg Ice Tigers	25	73:75	25
9. SC Riessersee	26	94:118	24
10. Ratinger Löwen	26	90:97	23
11. Star Bulls Rosenheim	25	84:97	23
12. Frankfurter Lions	26	94:101	22
13. Kassel Huskies	26	67:86	21
14. EC Hannover	25	77:105	20
15. Kaufbeurer Adler	26	76:108	20
16. EHC Eisbären Berlin	26	63:115	19
17. Füchse Sachsen	25	64:103	15
18. Augsburger Panther	26	70:101	14

1. Eishockeyliga Süd

1. EC Bad Tölz	19	104:48	33:5
2. TSV Erding	19	96:41	30:8
3. Heilbronner EC	19	98:57	27:11
4. ERC Selb	19	88:76	24:14
5. EHC Freiburg	19	93:64	23:15
6. EV Landsberg	19	94:76	22:16
7. EHC Straubing	19	81:71	22:16
8. Deggendorfer EC	19	84:71	20:18
9. EHC Klostersee	19	100:89	20:18
10. EC Peiting	19	66:66	20:18
11. EV Weiden	19	71:75	17:21
12. TSV Peißenberg	19	70:95	14:24
13. TuS Geretsried	19	57:98	11:27
14. ETC Crimmitschau	19	63:112	10:28
15. EV Füssen	19	48:109	8:30
16. TEV Miesbach	19	59:124	3:35

Bandengeflüster

Auch der beste Eishockey-Fan muß sein EVR-Trikot einmal gegen einen Anzug tauschen, nämlich spätestens dann, wenn er vor den Traualtar tritt. Seit einigen Wochen happy ist **Horst Seidinger (Manolo)** mit seiner Frau **Wilhelmine**.



Der „neue“ EVR hat nicht nur hohe sportliche und wirtschaftliche Ziele, er schafft auch Arbeitsplätze (Bandenanfertigungs-Aufträge, Ausrüstung etc.). Seit 2. Oktober wurde in der Eishockeyabteilung des EV Regensburg eine Praktikantenstelle besetzt. Herr **Ernst Ott** wird noch bis 22. Dezember als Kfm. Angestellter im Bereich Personalwesen, Marketing, Datenverarbeitung beim EVR sein Praktikum absolvieren. Er arbeitet direkt mit seinem „Chef“ **Konrad Kaser** zusammen, der mit ihm bisher sehr zufrieden ist. Herr Ott wird diesbezüglich ein sehr gutes Praktikanten-Zeugnis erwarten können.



ICH FREU' MICH DRAUF...



... wenn **Stefan Turba** bald wieder für den EVR spielen kann ...

sagt **Peter Siegmund**

Aktuelles vom EVR-Nachwuchs

Liebe Eishockeyfreunde!

So spielte unser Nachwuchs am vergangenen Wochenende:

Kleinschüler: EV Regensburg – EHC Straubing 3:3

Unsere Kleinschülermannschaft zog sich beim 3:3 gegen den EHC Straubing noch gut aus der Affäre, denn die Straubinger Mannschaft war zwei Drittel lang überlegen. Erst als der beste Spieler Straubings in Manndeckung genommen wurde, kam unser Team zum letztendlich verdienten Ausgleich.

Torschützen: Andreas Dörfler, Jan Helmraht und Andreas Burkert.

Knaben: EC Pfaffenhofen – EV Regensburg 0:8

Trotz sehr schlechter Schiedsrichterleistungen und übermäßig vielen Strafzeiten ließen unsere Knaben dem EC Pfaffenhofen keine Chance. Die Knabenmannschaft belegt nun mit 5:1 Punkten den 2. Tabellenplatz und wird sicherlich bald die Tabellenspitze übernehmen. Macht weiter so Jungs, die Aufstiegsrunde wartet.

Torschützen: Martin Ritter (3 Tore), Florian Adlhoch (2), Markus Eberhardt (2) und Sebastian Aukofer.

Schüler: EV Ravensburg – EV Regensburg 7:6

Mit viel Pech konnten unsere Schüler an diesem Wochenende wieder keinen Sieg nach Hause bringen. Zwei Minuten vor Spielende führten sie gegen einen gleichwertigen Gegner, der bereits 5:2 führte, noch mit 6:5 und ließen sich dann den Sieg, der verdient gewesen wäre, entreißen. Ich hoffe, daß sich das bald ändert.

Torschützen: Stefan Stummvoll (3 Tore), Daniel Schneider (2) und Markus Ploss.

Damen: EV Regensburg – Ulm/Neu-Ulm 12:5

Unsere Damenmannschaft hat anscheinend das Siegen doch nicht verlernt, denn im zweiten Spiel hintereinander konnten sie nun den Gegner zweistellig nach Hause schicken und waren in allen Belangen während des ganzen Spiels überlegen. Jetzt sollte auch auswärts mal ein Sieg gelingen.

Torschützen: Beate Baumgartner (5 Tore), Bettina Reich (3), Christine Güßbacher (2) und Doris Fehrenbach (2).

Und nun zu den Spielen am nächsten Wochenende:

Freitag, 8. Dezember 1995

18 Uhr Knaben TSV Waldkirchen – EV Regensburg

Samstag, 9. Dezember 1995

11.00 Uhr Kleinschüler EHC Straubing – EV Regensburg

11.30 Uhr Schüler EV Regensburg – Deggendorfer EC

17.30 Uhr Junioren ERSC Amberg – EV Regensburg

Sonntag, 10. Dezember 1995

13.30 Uhr Kleinschüler EV Landshut I – EV Regensburg

17.00 Uhr Knaben EV Regensburg – TSV Waldkirchen

11.30 Uhr Damen EV Regensburg – DEC Königsbrunn

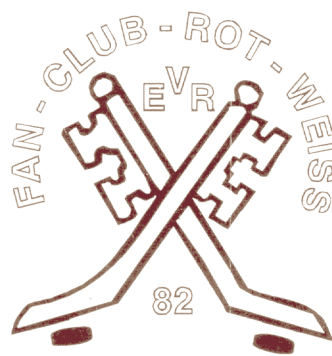
Nachrichten vom EVR-Fanclub

Hallo liebe Eishockey-Fans!

Am vergangenen Wochenende konnte man ein neues EVR-Gefühl spüren. Nach dem hervorragenden Spiel wurde die Mannschaft von den Fans minutenlang stürmisch gefeiert. Noch vor kurzem hätte wohl kaum jemand damit gerechnet, daß unsere Mannschaft in Amberg siegen könnte.

Dazu hatten wir am vergangenen Wochenende in der Jugendfreizeitstätte Haselbach ein kleines Fan-Clubfest ausgerichtet. Am Samstag, nach ihrem Spiel war die Damenmannschaft des EVR bei uns zu Gast. Wir hatten die Mannschaft im Vorfeld zu einem Spanferkelessen eingeladen.

Die Beteiligung an der Fahrt mit dem Bus nach Amberg war leider etwas mager. Wir hatten auch aufgrund der Witterungsverhältnisse in der vergangenen Woche mit einer besseren Beteiligung gerechnet. Im Voraus hatten wir den Kartenvorverkauf für dieses Spiel übernommen, da der ERSC Amberg 500 Karten zur Verfügung gestellt hatte. Für das Spiel in Ravensburg am Sonntag, 3. Dezember haben wir eine Busfahrt geplant. Bei genügender Beteiligung würden wir um 13.30 Uhr am Eisstadion wegfahren.



Euer Fan-Club Rot-Weiß

EVR aktuell – EVR-aktuell – EVR-aktuell



So schnell, wenn überhaupt jemals wieder, werden die EVR-Fans keine "Rolle" mehr von Goalie Stefan Turba sehen. Wir wünschen ihm auf diesem Wege jedenfalls von Herzen schnellste Genesung und alles Gute.